IGS
Deidesheim/Wachenheim

Standort Deidesheim
Bgm.-Oberhettinger-Str. 1, 67146 Deidesheim
Telefon 06326-341, Fax 06326-98 27 68

Standort Wachenheim
Hinterm Graben 3, 67157 Wachenheim
Telefon 06322-6 60 74, Fax 06322-981955

Deidesheim/Wachenheim, 29. April 2013

Fortsetzung und Fortschreibung der Kooperation zwischen Jugendhilfe und Schule

hier: Schulsozialarbeit

Antrag: Hiermit beantrage ich für die IGS Deidesheim/Wachenheim die Fortführung der Schulsozialarbeit in der Trägerschaft des Landkreises Bad Dürkheim und der IGS Deidesheim/Wachenheim

Begründung:

Die an der IGS Deidesheim/Wachenheim eingerichtete Stelle für Schulsozialarbeit, zunächst angesiedelt beim „Trägerverein Offene Jugendarbeit der VG Deidesheim e.V." und seit 2012 beim Landkreis Bad Dürkheim hat in den vergangenen Jahren eine unverzichtbare Unterstützung der Arbeit der Schule geleistet. Die Arbeit umfasste dabei als Schnittpunkt zwischen Jugendhilfe und Schule verschiedene Leistungen der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit, des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes sowie Förderung der Erziehung in Familien. Als schulunterstützendes, präventives Angebot arbeitete sie nach den Prinzipien der Niederschwelligkeit, Freiwilligkeit und Vertraulichkeit. Kinder und Jugendliche wurden in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung begleitet, Benachteiligungen konnten abgebaut und Kompetenzen zur Lösung persönlicher und sozialer Probleme konnten entwickelt werden.

Die Unterstützung durch die Schulsozialarbeit führte sowohl innerschulisch, was die Betreuung einzelner Schüler/-innen betrifft, als auch in der Zusammenarbeit mit dem Jugendamt zu einem besseren Schulkonzept. Als Beispiele für die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Jugendamt und Schule sind zu nennen:

- Arbeit mit einzelnen Schüler/-innen in (Ansprechpartnerin in kritischen Alltagssituationen)
- Anbahnung, Beratung in Fällen der Hilfe zur Erziehung (gemeinsam mit dem Jugendamt), vor allem bei neu in der Schule aufgenommenen Jahrgängen 5 (Dort dann Erstsichtung der Kinder, die eventuell Unterstützung benötigen.....)
- Soziales Kompetenztraining im Ganztagsbetrieb
- Unterstützung und Beratung von Lehrkräften
- Zusammenarbeit mit dem Pfalzinstitut in Klingenmünster, Rückführung und Eingewöhnung von Schüler/-innen an die Schule
- Teilnahme und Kontaktstelle bei so genannten Runden Tischen mit dem Jugendamt in der Schule
- Betreuung von Schüler/-innen als Schulmediatoren
- Mithilfe bei der Durchführung des Jugendkongresses mit dem Lokalen Aktionsplan

- Unterstützung von Jahrgangsteams bei Themen wie Gewaltprävention, Erwachsen werden (Programm Lions Quest), Einzelberatungen, Teilnahme an Teamsitzungen.
- Die Schulsozialarbeiterin nimmt darüber hinaus regelmäßig am Sozialraumteam in Lambrecht teil und leistet somit in diesem, auch für die Schule wichtigen Bereich erfolgreiche Netzwerkarbeit. Sie nimmt zusätzlich an Fallberatungen teil, was die Arbeit der Schule unmittelbar unterstützt.
- Wichtige und wertvolle Impulse zur Zusammenarbeit erhielt die Schule auch durch die Netzwerkarbeit der Schulsozialarbeit zu mehreren Institutionen (etwa: Kontakt zur Offenen Jugendarbeit [etwa: Deidesheimer Jugendtreff], AK Schulsozialarbeit, Erziehungs- und Suchtberatungsstellen, Kinderschutzdienst, etc.). Diese Kontaktarbeit ermöglichte der Schule zusätzliche wichtige, auch präventive Projekte („Zukunftswerkstatt" im Ganztagsbereich)

Die Situation einer Schule an zwei Standorten erschwert zusätzlich das Arbeiten mit Jugendlichen, so dass auch von dieser Seite eine Fortführung der Schulsozialarbeit nicht nur angebracht, sondern unbedingt notwendig ist. Gerade bei einer Schule im Aufbau, deren Schülerzahl sich nach wie vor jährlich um einen ganzen Jahrgang erhöht, und bei einer Integrierten Gesamtschule mit ihrer grundsätzlich (und gewollten) Heterogenität der Schülerschaft, sollte Schulsozialarbeit auch weiterhin eine tragende Säule der schulischen Arbeit darstellen.

Für die Integrierte Gesamtschule Deidesheim/Wachenheim

Georg Dumont
Schulleiter